

Bestätigung über ein studiengangsbezogenes Praktikumsverhältnis im ersten Studienjahr

für praxisintegrierend Studierende
im Studiengang Wirtschaftsinformatik dual BSc

Das Unternehmen

Name des Unternehmens, im Folgenden „Kooperationsunternehmen“ genannt

bestätigt, dass die Studienbewerberin / der Studienbewerber

Name der Studienbewerberin / des Studienbewerbers

im ersten Studienjahr (1. und 2. Semester) ein studiengangsbezogenes¹ Praktikum von mindestens 30 Wochen bei 4 Vollzeit-Werktagen² im Kooperationsunternehmen absolvieren wird. Eine Bestätigung über das Praktikum wird nach Ende des 2. Semesters beim Studierendenbüro der Hochschule Mainz digital oder postalisch eingereicht.

Für das Kooperationsunternehmen:

Ort, Datum

Name

Stempel und Unterschrift

¹ Erläuterung des Begriffs „studiengangsbezogen“ siehe Seite 2

² Alternativ sind auch andere zeitliche Vereinbarungen möglich, sofern der zeitliche Gesamtumfang des Praktikums der Vorgabe von 30 Wochen bei 4 Vollzeit-Werktagen entspricht.

Wann ist ein **Praktikum studiengangsbezogen**?

Für das **praxisintegrierende** Studium mit studiengangsbezogenem Praktikum:

Ein Praktikum kann als studiengangsbezogen bezeichnet werden, wenn es direkt im Zusammenhang mit während des Studiums erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten steht und in praktischen Arbeitskontexten stattfindet.

Für den Studiengang Wirtschaftsinformatik bedeutet dies:

Als studiengangsbezogen kann ein Praktikum angesehen werden, wenn es in einem Bereich erbracht wird, der die Schnittstelle zwischen Informatik und Wirtschaftswissenschaften berührt.

Das Praktikum kann *beispielsweise* die Unterstützung bei folgenden Aufgaben umfassen:

- Entwicklung, Implementierung und Verwaltung von IT-Systemen
- Optimierung von Geschäftsprozessen durch IT
- Analyse von Daten zur Unterstützung betrieblicher Entscheidungen
- Digitalisierung von Geschäftsprozessen

Ebenso als studiengangsbezogen sind Praktika zu sehen, die helfen, spezifische Kenntnisse zu entwickeln, die im Studium vermittelt werden.

Beispiele hierzu sind:

- Programmierung
- Datenanalyse
- Systemintegration
- Systemadministration
- IT-Projektmanagement

Typischerweise können studiengangsbezogene Praktika sowohl technische als auch wirtschaftliche Aspekte beinhalten, um technische Lösungen mit geschäftlichen Anforderungen in Einklang zu bringen.

Beispiele hierzu sind:

- Effizienzsteigerung durch IT-Lösungen
- Implementierung neuer Technologien in bestehende Geschäftsmodelle

Auch Praktika in einem Bereich mit starkem Bezug zu Innovation innerhalb der IT- und der Geschäftsprozesse können als studiengangbezogen gesehen werden, wenn diese die dynamische und sich stetig weiterentwickelnde Natur von Technologie und Marktbedürfnissen reflektieren.

Zusammengefasst ist ein studiengangsbezogenes Praktikum für Wirtschaftsinformatiker/innen also jenes, das es ermöglicht, die duale Expertise in Technik und Betriebswirtschaft aktiv zu fördern und weiterzuentwickeln, um technologische Lösungen zu gestalten, die realen wirtschaftlichen Mehrwert schaffen.

Typische, exemplarische Beispiele für konkrete Tätigkeiten, in denen die Praktikantin / der Praktikant während des Praktikums erste Erfahrungen sammeln kann:

- IT-Consultant
- Softwareentwickler/in
- Business Analyst
- Systemadministrator/in
- Kaufmännische Tätigkeiten mit starkem IT-Bezug
- Data Scientist, KI-Experte/KI-Expertin
- IT-Projektmanager/in
- ERP-Consultant (Enterprise Resource Planning)
- Datenbankadministrator/in